

Innensanierung der Pfarrkirche

Nachdem die Corona-Pandemie mehrere geplante Lokalausgänge verhindert hatte, konnte am 13. April 2021 endlich die gemeinsame Besprechung in der Pfarrkirche stattfinden, an der neben den Verantwortlichen der Pfarre auch Vertreter der Diözese Linz (Baureferat und Kunstreferat) sowie des Bundesdenkmalamtes teilnahmen.

Bei dieser Besprechung wurden die Anliegen der Pfarre noch einmal vorgetragen und Details der Ausführung besprochen. Folgende Maßnahmen wurden festgehalten:

- Ausmalung der Raumschale, die Farbfassung muss noch geklärt werden
- Ersetzung der Bankheizung durch Infrarot-Paneele an den Rückseiten der Lehnen und vor den Seitenwänden
- Erneuerung des Kirchenportals mit einer künstlerischen Gestaltung der umgebenden Glasflächen
- Der Beichtstuhl soll als „Ort des Gespräches“ vom Kirchenraum durch eine Tür getrennt werden; die letzte Reihe des südlichen Bankblocks soll entfernt werden.
- Die Beleuchtung wird technisch angepasst und im Altarraum werden die Leuchtkörper durch seitliche Lichtschienen ersetzt werden.
- Der Boden bleibt erhalten und wird gereinigt.
- Die Lautsprecheranlage wird erneuert.

Diese Maßnahmen wurden im diözesanen Bauausschuss am 26. Mai angenommen. In nächster Zeit wird durch das Baureferat eine Kostenschätzung erstellt, auf deren Basis die weiteren Maßnahmen geplant werden.

Pfarrhof und Pfarrheim sind „raus aus dem Öl“

Nach längeren Planungen wurde Anfang Mai mit dem Umbau der alten Ölheizung begonnen. Zunächst wurde der Öltank aus dem Jahr 1965 entsorgt und der Kamin saniert. Dann wurden die Installationsarbeiten durch die Fa. Meisinger/ÖKOFEN und die Elektroinstallationen durch die Fa. ETech durchgeführt. Ein besonderer Dank gilt Josef Würfl und Augustin Neumüller für die Adaptierung des Pelletslagerraumes und Hans Wögerbauer für die durchgeführten Maurerarbeiten im Kesselraum. Ebenso danke ich Ingrid Egger, David Neumüller und Niklas Würfl für die Unterstützung bei der Schuttentsorgung. Nachdem die Umbauphase im ziemlich eisigen Mai erfolgte und die Raumtemperatur teilweise nur 16 °C betrug, war ich froh, dass am 25. Juni die neue Anlage ihrer Bestimmung übergeben werden konnte und Pfarrhof und Pfarrheim in Zukunft mit sauberer Energie versorgt werden.

Pfarrer Paulus